

Stadt Bad Salzuflen
 Fachdienst Ordnungswesen
 32102 Bad Salzuflen

**Antrag auf Erteilung einer
 Erlaubnis nach § 34 Abs. 1
 GewO**

Pfandleihgewerbe

1. Personalien des Antragstellers / der Antragstellerin bzw. Vertreters der juristischen Person / des Vereins

Name der Firma/des Vereins bei Antragsstellung einer jur. Person		Eingetragen im Handels-/Vereinsregister beim Amtsgericht + Eintragsnummer	
Familienname, Vorname		Rechtsform und Geschäftsbezeichnung/Fantasiename bei nicht eingetragenen Firmen	
Geburtsname / früherer Name		Staatsangehörigkeit	
Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsland	
Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)			Land
Telefonnummer (für Rückfragen)		E-Mail Adresse (für Rückfragen)	Postfach (PLZ und Nummer) – falls vorhanden
Ausgewiesen durch zutreffendes ankreuzen (X)	<input type="checkbox"/> Personalausweis	<input type="checkbox"/> Reisepass und/oder Aufenthaltstitel mit Meldebescheinigung	
	Ausweisnummer / Aufenthaltstitelnummer	Ausstellungsort	am
Bei Ausländern und Staatenlosen Aufenthaltserlaubnis ist erteilt	bis zum	Aufenthaltserlaubnis erteilt durch folgende Ausländerbehörde	
Ist die selbständige Erwerbstätigkeit gestattet?			

2. Angaben über persönliche Verhältnisse des Antragstellers / der Antragstellerin

Bestehen Vorstrafen?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn vorstehend ja, Art der Straftat, Behörde/Gericht und Datum angeben:		
Bußgeldbescheid ergangen wegen Verstößen aus dem Gewerbezentralregister:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn vorstehend ja, Art der Ordnungswidrigkeit angeben:		
Ist ein Strafverfahren anhängig?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft oder welchem Gericht und wie lautet die Anschuldigung?		
Ist ein Bußgeldverfahren anhängig wegen Verstößen bei oder im Zusammenhang mit der Ausübung eines Gewerbes?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde und wie lautet die Anschuldigung?		
Wurde ein Gewerbeuntersagungsverfahren eingeleitet bzw. durchgeführt?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn vorstehend ja, wann und wo?		
Bestehen Steuerrückstände?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn vorstehend ja, in welcher Höhe und bei welchem Finanzamt oder Steueramt?		
Ist über Ihr Vermögen ein Konkurs- oder Vergleichsverfahren eröffnet oder ein Eröffnungsantrag mangels Masse abgewiesen worden und wurde in den letzten 5 Jahren eine eidesstattliche Versicherung abgegeben oder wurde Haft zur Erzwingung der eidesstattlichen Versicherung angeordnet?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

3. Adress- und Kontaktdaten des Unternehmens

Anschrift der Betriebstätte (Straße, Hausnummer, PLZ und Ort):

Gab es in den letzten 5 Jahren andere gewerbliche Hauptniederlassungen Ihres Unternehmens und hat sich Ihr Hauptwohnsitz in den letzten 5 Jahren geändert? Wenn ja, wo und in welchem Zeitraum?

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben und bin mir darüber im Klaren, dass für die Ausübung des Gewerbes die hierfür erforderlichen Unterlagen vollständig eingereicht worden sind. Mir ist bekannt, dass ich die Tätigkeit erst ausüben darf, wenn mir eine Erlaubnis erteilt worden ist, und dass der Beginn dieses Gewerbes ohne Erlaubnis eine Ordnungswidrigkeit nach der Gewerbeordnung (GewO) darstellt und mit einer Geldbuße bedroht ist.

Mir sind zudem die gesetzlichen Bestimmungen nach der Verordnung über den Geschäftsbetrieb der gewerblichen Pfandleiher (Pfandleiherverordnung - PfandIV) bekannt.

Hinweis der Stadt Bad Salzuflen:

Damit Ihr Antrag positiv beschieden werden kann, müssen Sie Ihre persönliche und finanzielle Zuverlässigkeit nachweisen.

Sie besitzen die für den Gewerbebetrieb erforderliche Zuverlässigkeit in der Regel nicht, wenn Sie in den letzten fünf Jahren vor Stellung des Antrages wegen eines Verbrechens, Diebstahls, Betruges, einer Unterschlagung, Erpressung, Insolvenzstraftat, wegen Geldwäsche, Untreue, Urkundenfälschung, Hehlerei oder wegen Wuchers rechtskräftig verurteilt worden sind.

Sie leben in der Regel dann in ungeordneten Vermögensverhältnissen, wenn über Ihr Vermögen oder das der vertretenden Personen Ihres Unternehmens oder gegen Ihr Unternehmen ein Insolvenzverfahren eröffnet wurde oder Sie oder eine dieser Personen in das vom Vollstreckungsgericht zu führende Verzeichnis (§ 26 Abs. 2 Insolvenzordnung, § 882b Zivilprozessordnung) eingetragen worden ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass die zuständigen Stellen bei begründeten Zweifeln weitere Nachweise von Ihnen verlangen können. Bitte beachten Sie, dass die für den Antrag benötigten Dokumente nicht älter als drei Monate sein dürfen.

Ort, Datum

Unterschrift

Eingangsstempel

Ansprechpartner der Stadt Bad Salzuflen:

Fachdienst Ordnungswesen
Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten

Herr Ens
Tel: 05222-952-307
Fax: 05222-95288307

E-Mail: gewerbe@bad-salzuflen.de
t.ens@bad-salzuflen.de